



Lehrveranstaltungsbeschreibung Akademisches Jahr 2020-2021

1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babeş-Bolyai-Universität Klausenburg / Cluj-Napoca
1.2 Fakultät	Fakultät für Europastudien
1.3 Department	Department für Internationale Beziehungen und Deutsche Studien
1.4 Fachgebiet	Internationale Beziehungen und Europastudien
1.5 Studienform	Lizentiatsstudium
1.6 Studiengang / Qualifikation	Internationale Beziehungen und Europastudien (deutschsprachig)

2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Analyse internationaler Konflikte						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Lect. dr. Antonela Gyöngy						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Lect. dr. Antonela Gyöngy						
2.4 Studienjahr	3	2.5 Semester	1	2.6 Prüfungsform	E	2.7 Art der LV	DS

3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	3	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	42	von denen: 3.5 Vorlesung	28	3.6 Seminar/Übung	14
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbücher, Kursbuch, Bibliographie und Mitschriften					25
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					20
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					20
Tutorien					14
Prüfungen					4
Andere Tätigkeiten:					
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium					83
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester					125
3.9 Leistungspunkte					4

4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	•
4.2 kompetenzbezogen	•

5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	•
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	•



6. Spezifische erworbene Kompetenzen

Berufliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Analyse internationaler Konflikte durch die Anwendung bestimmter Analyseinstrumente • Aneignung fachspezifischer Begriffe der IB • Kritischer Umgang mit aktuellen Themen und Fragen der IB
Transversale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse- und Interpretationsfähigkeit • Kritisches Denken

7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Fachkenntnissen zu unterschiedlichen internationalen Konflikten und deren Transformation • Analyse- und Interpretationsfähigkeit • kritischer Umgang mit aktuellen Themen und Fragen der IB
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden werden sich mit unterschiedlichen internationalen Konflikten auseinandersetzen und diese nach bestimmten Theorien untersuchen

8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
Einführung in den Themenbereich	partizipativer Vortrag	
Begriffe der Friedens- und Konfliktforschung		
Der Kalte Krieg als System- und Strukturkonflikt		
Berlin als Schauplatz des Kalten Krieges		
Strategische Kulturen		
Der Wandel der Kriegsbilder		
Hybride Kriege		
Internationale Konflikte: der Staatszerfall in Jugoslawien		
Ressourcenkriege		
Internationale Konflikte: Wasser als Konfliktgegenstand		
Humanitäre Interventionen		
Literatur:		
<ul style="list-style-type: none"> • Ahlbrecht, Kathrin et al (Hrsg.), Konfliktregelung und Friedenssicherung im internationalen System, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2009. • Biehl, H., Giegerich B.; Jonas A. (Eds.), Strategic Cultures in Europe. Security and Defence Policies Across the Continent, Wiesbaden: Springer VS, 2013. • Dülffer, Jost, Europa im Ost-West-Konflikt 1945-1991, München: Oldenbourg Verlag, 2004. 		



- Ehrhart, Hans-Georg, Unkonventioneller und hybrider Krieg in der Ukraine: zum Formenwandel des Krieges als Herausforderung für Politik und Wissenschaft, Wiesbaden: Springer, 2016.
- Etzersdorfer Irene, Krieg. Eine Einführung in die Theorie bewaffneter Konflikte, Wien: Böhlau, 2007.
- Galtung, Johan, Peace by Peacefull Means. Peace and Conflict, Development and Civilization, Oslo: International Peace Research Institute (daraus: Part II. Conflict Theory, pp. 70-80).
- Gerhard Paul, Bilder des Krieges, Kriege der Bilder, Paderborn/ Zürich, Verlag Neue Zürcher Zeitung, 2004.
- Hobsbawm, Eric, Das Zeitalter der Extreme. Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts, München: Deutscher Taschenbuch Verlag, 1998.
- Imbusch Peter; Zoll Ralf (Hrsg.), Friedens- und Konfliktforschung. Eine Einführung, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2006.
- Nye Joseph S., Understanding International Conflicts: An Introduction to Theory and History, Person Longman, 2007.
- Schmid, Johann, Hybride Kriegführung in Vietnam – Strategie und das center of gravity der Entscheidung, Wiesbaden: Springer, 2017.
- Wallensteen Peter, Understanding Conflict Resolution. War, Peace and the Global System, London: Sage Publications, 2002.

8.2 Seminar / Übung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
Die II. Berliner Krise - Konfliktanalyse	Gruppenarbeit, Analyse internationaler Konflikte und Referate anhand der zur Verfügung gestellten Materialien und eigenständiger Recherche	
Konfliktparteien: strategische Kulturen		
Konfliktaustragungsformen: hybride Kriegführung		
Konfliktgegenstand: Interessen vs. Wertekonflikte		
Die Rolle internationaler Akteure in der Konfliktbeilegung		
Humanitäre Intervention		
Literatur:		
<ul style="list-style-type: none"> • Textauszüge aus den oben genannten Büchern 		

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

--

10. Prüfungsleistungen

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsform	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung		Klausur	50%



10.5 Seminar / Übung		Vorstellung der Referate	50%
10.6 Minimale Leistungsstandards			

Ausgefüllt am:

Vorlesungsverantwortlicher

Seminarverantwortlicher

.....

.....

.....

Genehmigt im Department am:

Departmentdirektor

.....

.....